

Verkürzte Fassung der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Eching

am Donnerstag, den 03.09.2013 im Sitzungssaal der Gemeinde Eching.

Vorsitzender: **Andreas Held, 1. Bürgermeister**

Schriftführer: **Johann Lang**

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 17.00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den 7 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Bauausschusses sind 7 anwesend.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Bauausschuss somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO- Art. 34 Abs. 1 KommZG – beschlussfähig ist.

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.05.2013

Die Sitzungsniederschrift vom 16.05.2013 wird genehmigt.

Beschluss:

7 / 0

2. Bauantrag

Eine Ehepaar aus Viecht beantragt die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Grundstück mit Flur-Nr. 178/53 der Gemarkung Viecht, Ortsteil Viecht, Sonnenblumenring 43. Zur Verwirklichung des Bauvorhabens beantragen sie eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Viecht-Süd-Erweiterung“ in Bezug auf die traufseitige Wandhöhe. Es wird eine Wandhöhe von 680 cm beantragt, im Bebauungsplan ist eine Wandhöhe von 650 cm festgesetzt. Weiter beantragen sie eine Abgrabung von 147 cm statt 100 cm.

Die Mitglieder des Bauausschusses stellen fest, dass eine Wandhöhe von 650 cm ab dem Randstein der Fahrbahn für das Bauvorhaben ausreichend sein müsste und verweigern hierzu die beantragte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Viecht-Süd-Erweiterung“. Eine höhere Abgrabung wird in Aussicht gestellt.

Beschluss:

0 / 7

3. Bau des Geh- und Radweges von Viecht nach Kronwinkl

Bürgermeister Held informiert die Mitglieder des Gremiums, dass die Apfelbäume entlang der Hauptstraße gegenüber dem Edeka-Markt Steinmaier von den Bauhofarbeitern um

geschnitten und die Wurzelstöcke mittels einer Fräse durch die Firma Wurzer entfernt wurden.

Auf Höhe des Anwesens Richter wurde auf dem Grundstück mit Flur-Nr. 724 der Gemarkung Kronwinkl zur Ableitung des Oberflächenwassers (Bergwasser) ein Sickerschacht eingebaut, dadurch kann auf die Verlegung einer neuen Abwasserleitung entlang des Sportplatzes verzichtet werden. Der Sickerschacht reicht bis ca. 50 cm in den vorhandenen Kiesboden und wurde mit einer Lage Rollkies (ca. 100 cm stark) verfüllt. Der Rollkies soll die Ausschwemmung verhindern und als Prallplatte wirken.

Im Rahmen des Neubaus des Geh- und Radweges wird ab 09.09.2013 an der Gleißbach-Brücke wieder weiter gearbeitet. Entlang der Hauptstraße wird ein Granit-Hochbord zur Abgrenzung zwischen Fahrbahn und Geh- und Radweg gesetzt. Die notwendigen Pflasterarbeiten sollten in der Woche vom 09.09. -13.09.2013 ausgeführt werden.

Der Wasserleitungsbau kommt zügig voran, so dass innerhalb der nächsten 14 Tage die Firma Fahrner mit der Schüttung des Gehweges beginnen kann. Im Anschluss wird das Planum mit einem Grader hergestellt. Die Firma Fahrner möchte ab 16.09.2013 eventuell einen Teil des Geh- und Radweges schon asphaltieren.

Bis kommenden Montag, den 09.09.2013 soll geklärt werden, ob der Geh- und Radweg am Grundstück mit Flur-Nr. 718 der Gemarkung Kronwinkl wie geplant durchgebaut werden kann oder der Geh- und Radweg näher an die Straße gerückt werden muss.

Einzelne Mitglieder des Bauausschusses regen an, zu prüfen, ob nicht der komplette Geh- und Radweg auf Höhe des Grundstücks von Flur-Nr. 718 der Gemarkung Kronwinkl verschoben werden kann, eventuell mit einem Teil der Straße.

Ohne Beschluss

.....
Vorsitzender
Andreas Held, 1. Bürgermeister

.....
Schriftführer
Johann Lang